

Hermann J. Schmitt

Die Prozeßgestalt von Kosten- und Investitionsrechnung im CIM-Konzept

00202/121

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT	
Fachbereich 1	
<u>Gesamtbibliothek</u>	
<u>Betriebswirtschaftslehre</u>	
Inventar-Nr. :	44.483
Abstell-nr. :	A.20/1254
Sachgebiete:	2.4
	4.7

1994

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	V
Vorwort	VII
1 Grundlagen	1
1.1 Aufbau und Problemstellung	1
1.2 Neue Technologie und ihre Führungstheorie.....	2
1.3 Ergänzung der Kosten- und Leistungsrechnung	4
1.3.1 Kapitalkosten	5
1.3.2 Durchlaufzeiten und Auslastung	6
1.3.3 Prozeßorientierung	7
1.3.4 Verbindung zur Investitionsrechnung	7
1.3.5 Optimierung	8
1.3.6 Aufbau, Erhaltung und Kostensenkung.....	9
1.3.7 Ergänzende und neue Methoden im Rechnungswesen	9
1.4 Systemtheoretische Ansatzpunkte	9
1.4.1 Singularität	10
1.4.2 Selektion, Selbstorganisation, Synergie	11
1.4.3 Operatoren oder Attraktoren.....	12
1.4.4 Zeit und Dynamik	13
1.4.5 Formen der Kausalität	15
2 Zur Dynamik der Kostenrechnung und Kalkulation	19
2.1 Zeitliche Dimensionierung	19
2.2 Informationselemente	20
2.3 Kostenbewertung	23
2.4 Analytische Kalkulation	24
2.5 Prozeßgestalt	26
2.5.1 Prozeßorganisation	27
2.5.2 Zur zweckneutralen Grundrechnung	28
2.5.3 Kontrollfunktion und Freiheitsgrade	30
2.5.4 Operationale Prozeßstruktur	31
2.5.4.1 Entscheidungsform.....	31
2.5.4.2 Regelkreis	32
2.5.4.3 Operationalität	33
3 Strategische Voraussetzungen zur Kalkulation	35
3.1 Strategie-Sicht	35
3.2 Daten-Sicht	36
3.3 Einige Probleme der Kalkulation.....	38

3.3.1	Kostenverteilung auf das Absatzniveau	38
3.3.2	Kalkulationssätze, Zuschläge	41
3.3.3	Gemeinkostenniveau und Technologie	43
3.3.4	Zeitlich-variabler Bezugsrahmen für Vorgangsketten	44
3.3.5	Differenzierung von Kalkulations- und Gemeinkostenplanung	45
3.3.6	Der zeitliche Bezug in der Plankostenrechnung	46
3.3.7	Deckungsvorgaben oder Soll-Deckungsbeiträge	47
3.4	Grundsätzliches zum Verfahren der Fixkostendeckungsrechnung	49
3.4.1	Konsequenzen für die Praxis	52
3.4.2	Bemerkungen zur Kritik an der Prozeßkostenrechnung	54
4	Stundensätze in flexiblen Fertigungssystemen (FFS)	57
4.1	Problematik der Stundensatzrechnung	57
4.2	Die Stundensatzermittlung über die Lohnscheine	57
4.3	Die Stundensatzermittlung über die Daten des Materialflusses	58
4.4	Beispiel, dargestellt an der Wellenfertigung	61
4.5	Zielsetzung für die Stundensatzermittlung in einem FFS	63
4.5.1	Aufbau der Stundensatzrechnung	63
4.5.2	Ergebnisfolgen aufgrund der Arbeitsplanung	67
4.5.2.1	Kostenplanung im Arbeitsplan	67
4.5.2.2	Aktuelle Ereignisfolge des verrechneten Kostenanfalls	69
4.6	Die Stundensatzermittlung mit der flexiblen Plankostenrechnung	70
4.6.1	Aufgaben der Stückkalkulation	71
4.6.2	Flexible Plankosten pro Station	72
4.6.3	Grenzplankostenrechnung und optimale Programmplanung	73
4.6.4	Leerkosten des gestörten Betriebes als Beschäftigungsabweichungen	74
4.6.5	Leerkosten des ungestörten Betriebes	75
4.6.6	Erfordernisse der Online-Daten für die Stückkalkulation	75
4.7	Perspektiven zu einer Prozeßkostenrechnung	77
5	Die Mitkalkulation	79
5.1	Reaffferenzschema	79
5.2	Auftragskalkulation	79
5.2.1	Bildschirmdialog	82
5.2.2	Vor-, Mit- und Nachkalkulation	83
5.2.3	Kosteneinzelnachweis	85
5.2.4	Bestellobligo	87
5.3	Differenzierte Mitkalkulation	90
5.3.1	Technische Struktur	90
5.3.2	Kostenrechnerische Struktur	92
5.3.3	Controllingaspekte	94

5.4	Vorkalkulation und Budgetierung	99
5.4.1	Bildschirmeingabe von Budgets	99
5.4.2	Änderungen des Budgets	101
5.5	Dispositionsrechnung.....	102
6	Die Investitionsbewertung für neue Technologien	107
6.1	Fortentwickeln von Entscheidungskalkülen und planerischer Gestaltung	107
6.2	Ansätze zur strategischen Investitionsbeurteilung.....	108
6.3	Die Grundlagen zu einer Investitionsrechnung	109
6.3.1	Planung der Zahlungsströme	110
6.3.2	Exkurs über die Beziehung zwischen Ausgaben und Kosten	111
6.3.3	Einige Planungsregeln und -Schemata	114
6.3.4	Alternativenvergleich und Risikoeinschätzung	117
6.4	Das Programm INVESTOS	119
6.4.1	Die Formeln der Entscheidungskalküle.....	119
6.4.1.1	Kapitalwert-Methode.....	119
6.4.1.2	Annuitätenmethode	121
6.4.1.3	Interne-Zinssatz-Methode	121
6.4.1.4	Modifizierter Zinssatz nach Baldwin	122
6.4.1.5	Amortisationsdauer	123
6.4.1.6	Kapitalwertrate	123
6.4.2	Der Aufbau des Programms INVESTOS	124
6.5	Die Investitions- und Kontrollrechnung	126
6.5.1	Planung und Nachrechnung.....	127
6.5.1.1	Ergebnisse	128
6.5.1.2	Amortisationsdauer	129
6.5.1.3	Sensitivitätsanalyse	130
6.5.1.4	Simulation des Kapitalwertes	133
6.5.1.5	Planrevision bei Risikoanalysen.....	136
6.5.1.6	Verfahrensvergleich Sensitivitätsanalyse und Simulation	140
6.5.2	Die Kontrollrechnung.....	141
6.5.2.1	Grundsätzliches zur Abweichungsanalyse	141
6.5.2.2	Erläuterungen zum Differenzenvergleich	144
6.5.3	Die Dynamisierung wegen Inflation	148
6.5.3.1	Zinssatz und Kapitalwert bei Dynamisierung	149
6.5.3.2	Die Beeinflussung der Investitionskriterien im Fallbeispiel	150
7	Schlußbemerkungen	153

Anlagen zu Kapitel 6.....	155
Literaturverzeichnis	169
Abbildungsverzeichnis	177
Abkürzungsverzeichnis der Zeitschriften	179
Sachverzeichnis.....	181